

	<p>Objekt: Zylindrische Einhenkelflasche mit flüchtiger Schliffverzierung</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlungen, Antikensammlung</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W59</p>
--	--

Beschreibung

Die Flasche besteht aus durchsichtigem, entfärbtem Glas, graugelbgrün schimmernd. Der zylindrische Körper mit flachem Boden wurde in die Form geblasen (so genannte Halbform); der leicht konkave Hals mit weit schräg nach außen gebogenem Rand wurde dagegen freigeblasen. Der Randabschluss wurde heiß verrundet und zusätzlich mit einem aufgelegten Glasfaden versehen. Im nachfolgenden Arbeitsschritt wurde unmittelbar unter dem Rand der spitzwinklig geknickte, fein gerippte Bandhenkel mit einer doppelten Falte befestigt; der Henkel sitzt der schräg abfallenden Schulter auf.

Den Körper ziert ein der Qualität des Glases entsprechend sorgfältig ausgeführter Schliffdekor, bestehend aus vier Abschnitten, die durch umlaufende Doppellinien voneinander getrennt werden. Schrägstriche, Reiskornschliffe, Ovalschliffe und II-förmige Schliffe sind die bestimmenden Musterelemente.

Die Flasche ist vollständig erhalten; allerdings musste ein am Hals herausgebrochenes Stück wieder angesetzt werden. Ein tiefer Sprung hat den Rand, Hals und unteren Henkelansatz beschädigt. Außen beginnt das Glas zu korrodieren und irisiert. Innen sind einige dunkelbraune Verfärbungen (sekundär) erkennbar.

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, freigeblasen / formgeblasen

Maße:

Höhe 23,1 cm; Durchmesser 12,5 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

4. Jahrhundert n. Chr.

wer

	wo	Römisches Reich
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Flasche
- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart